



Gremium: Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)
Sitzungsnummer: GR-I/2025/010
Sitzungstermin: Dienstag, 27. Mai 2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Sitzungsort: Oggenrieder Weiher je nach Wetterlage - alternativ Bürgerhaus

Niederschrift vom 27.05.2025
Gemeinderat (Marktgemeinde Irsee)

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- TOP 02: Protokollgenehmigung vom 29.04.2025 (öffentlicher Teil)
- TOP 03: Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung einer Schwimminsel im Oggenrieder Weiher
Festlegung Standort, Größe und Bauweise
- TOP 04: Beratung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Rund um die Säge"
Festlegung der Außengrenzen
- TOP 05: Beratung und Beschlussfassung zu einer möglichen Befreiung von § 5 "Garagen und sonstige Nebengebäude" - Baugrenzen
BBP Irsee West II, 3. Änderung und Erweiterung
- TOP 06: Beratung und Information zur GRZ zum Bauantrag
Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Nebengebäude
Nähe Frühlingstraße, Fl.Nr. 293/0

- TOP 07: Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag
Neubau einer Schleppdachgaube, Am Schlachtbichel 38
- TOP 08: Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe nach Ausschreibung
Einbau Querungshilfe in Neue Straße OAL 12 - Straßenbauarbeiten
- TOP 09: Errichtung eines Bikeparks - Förderung durch LEADER
hier: weitere Vorgehensweise (Rücknahme Förderantrag und Neueinreichung)
- TOP 10: Beratung und Beschlussfassung zum Wegebauprogramm 2025
- TOP 11: Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil:

- | | |
|---------|--|
| TOP 01: | ab 18.30 Uhr Workout mit Joga für den Marktgemeinderat Ortstermin am Oggenrieder Weiher |
|---------|--|

Sachvortrag:

Entfällt aufgrund der Wetterlage!

Öffentlicher Teil:

- | | |
|---------|--|
| TOP 02: | Protokollgenehmigung vom 29.04.2025 (öffentlicher Teil) |
|---------|--|

Sachvortrag:

Das Sitzungsprotokoll zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.04.2025 wurden den Ratsmitgliedern im RIS zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Protokoll der öffentlichen Sitzung am 29.04.2025, wie im RIS zur Verfügung gestellt, zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 03: **Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung einer Schwimminsel im Oggenrieder Weiher**
 Festlegung Standort, Größe und Bauweise

Sachvortrag:

Zunächst erläutert 1. Bgm. Lieb den rechtlichen Status des Oggenrieder Weihers. Der Oggi ist als ein EU Badegewässer eingestuft mit entsprechenden Auflagen wie Wasserbeprobung und Vorgaben zur Sicherheitsprüfungen:

- Stege nicht höher als 75 cm über Wasseroberfläche
- Rettungsringe
- Baumpflege
- Sicherheitsbegehungen
- Kiosk
- Wasserwacht

Bereits in der vorherigen GR-Sitzung wurde der Grundsatzbeschluss zur Installation einer Schwimminsel gefasst.

Das Gremium erörtert am Ufer den günstigsten Platz für eine Schwimminsel: 10 - 15 m vom Rand an tiefster Stelle.

Die Lage zwischen Schachbrett am Ufer Sanitärhaus und Rettungsringkasten am Westufer (Scheitelpunkt der Achsen) wird ausgewählt.

Felix Hecht ist bereit, auch bei noch sehr niedrigen Wassertemperaturen an die Stelle zu schwimmen um die Wassertiefe zu demonstrieren.

Die Größe und Bauweise der Schwimminsel wird diskutiert.

- Kunststoff Pontons (30 Jahre Garantie - keine Wartung)
- mit oder ohne Holzverkleidung (mit = jährliche Sicherheitsprüfung)
- mit oder ohne Eckaufdopplung (Sprunghöhe)
- Verankerung mit Schaufeln und Stahl-Spannseilen (kunststoffummantelt)
- Eigenkonstruktion mit 4 Telegrafmasten + Plattform darüber (ohne Querverstrebungen kaum möglich = Gefahrenstelle im Wasser Ablassen des Weihers notwendig zur Montage)

Sicherheit:

DUWE viele Jahre Erfahrung: Seit 1992 nur 3 Badeunfälle durch Kollisionen beim hineinhüpfen.

Tauchen: kein Anreiz, darunter zu tauchen - keine Unfälle bekannt.

Frau [REDACTED] (Wasserwacht) wird befragt zum Thema Sicherheit:
Es pricht nichts dagegen.
Sicherheit - Selbstfürsorge.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt zu prüfen, ob die wesentlich günstigere Pfostenlösung statisch bautechnisch möglich ist.
Sollte dies nicht der Fall sein, stimmt der Marktgemeinderat der Beschaffung und Montage einer DUWE Badeinsel (Pontons) 3 m x 3 m , mit Holzverkleidung und Sprungerhöhung zu.
Preis brutto 10.000,-- + Eckaufdopplung + Holzverkleidung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 04: **Beratung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Rund um die Säge"**
Festlegung der Außengrenzen

Sachvortrag:

Die vorgelegte Planzeichnung mit dem geplanten Umgriff wird beraten:
Eine Erweiterung zur Marktstraße und Erweiterung in Richtung Straße am Schlachtbichel wird diskutiert.

GR Kehrbaum: Die Grünschneise ist zu beachten, eine Prüfung hinsichtlich der Möglichkeit von Tiny-Häusern sollte erfolgen.
GR Schuster: Grünachsen, Grüngürtel laut Dorferneuerungsplan sollten beachtet werden (Frischluftschneise).

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Eintritt in die Bauleitplanung zur Erstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplan.
Als Umgriff wird die im Lageplan aufgezeichnete Fläche mit Erweiterung zur Marktstraße festgelegt (Anlage dieses Beschlusses).
Die Anfrage zur Abgabe von Angeboten zur Durchführung eines BPlan Verfahrens für einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan und falls erforderlich eine entsprechende FNP-Änderung wird gestartet.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 05: **Beratung und Beschlussfassung zu einer möglichen Befreiung von § 5 "Garagen und sonstige Nebengebäude" - Baugrenzen**
 BBP Irsee West II, 3. Änderung und Erweiterung

Sachvortrag:

Die Planzeichnung zum Bauvorhaben einer 5-köpfigen Familie wird vorgestellt.
Der Wunsch ist nachvollziehbar, da ohne Keller gebaut wird und die Garage Abstellmöglichkeit bieten soll, ebenso wie 2 Stellplätze vor der Garage.
Die Garage müsste daher nach hinten in das Grundstück verschoben werden.
(Grenzbebauung)
2.Bgm. Sellner kann den Wunsch nachvollziehen und zustimmen.
Gemeinderat Gedler: nur mit Zustimmung der Nachbarn, wegen Beeinträchtigung der Sichtachsen.

Planer Max Kehrbaum erläutert die notwendige Befreiung:
GRZ Berechnung 0,3 ist durch das Wohnhaus eingehalten
GRZ 2 Wohnhaus + Garge + Carport 0,517 Überschreitung 0,07
Wird der miterworbene Grünstreifen in die GRZ Berechnung mit einbezogen, wird die GRZ 2 mit 0,448 eingehalten.

Beschluss:

Der MGR beschließt, dass eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Flächen für Garage, überdachte Stellplätze und Nebenanlagen in Aussicht gestellt wird, jedoch nur unter Einbeziehung (Zustimmung) der Nachbarn.
Abstimmung ohne Herrn Kehrbaum als Planer

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 11 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 1 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 06: **Beratung und Information zur GRZ zum Bauantrag**
 Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Nebengebäude
 Nähe Frühlingstraße, Fl.Nr. 293/0

Sachvortrag:

GR Kehrbaum erläutert dem Gremium das bisherige Vorgehen:

Das Gebäude liegt im Bereich eines einfachen Ortskernbebauungsplanes, im Bereich Wohngebiet.
Hier wird keine GRZ festgelegt. Es gilt somit die BayBO.

Die angeforderte und nachgereichte Ermittlung der GRZ ergab einen Wert von 0,36, somit unter der max. zulässigen Zahl von 0,4. Trotz größerem Nebengebäude wird die GRZ eingehalten.

Die Stellungnahme der Gemeinde wurde damit positiv erteilt und an die Baubehörde weitergeleitet.

TOP 07: **Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag
Neubau einer Schleppdachgaube, Am Schlachtbichel 38**

Sachvortrag:

Aufgrund der Örtlichkeit am Oggenrieder Weiher können die Unterlagen nicht mittels Beamer präsentiert werden.

Ausdruck der kompletten Unterlagen war nicht möglich.

Der TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 08: **Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe nach Ausschreibung
Einbau Querungshilfe in Neue Straße OAL 12 - Straßenbauarbeiten**

Sachvortrag:

Der Marktgemeinderat erhält Kenntnis von den Ergebnissen der Ausschreibung.

Aufgrund der technischen Gleichheit der zu wertenden Angebote kann der Auftrag an den günstigsten Bieter vergeben werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Auftrag für die Straßenbauarbeiten zum Einbau einer Querungshilfe in Neue Straße OAL 12 an die Firma Dobler GmbH & Co. KG Bauunternehmung, Innovapark 20, 87600 Kaufbeuren zum Preis lt. Submission von 167.553,13 € brutto zu vergeben. Der Eingang des Förderbescheide ist jedoch noch abzuwarten.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 09: **Errichtung eines Bikeparks - Förderung durch LEADER
hier: weitere Vorgehensweise (Rücknahme Förderantrag und Neueinreichung)**

Sachvortrag:

Gemeinderat Hartmut Bauer und Betreuer des LEADER-Projektes erläutert den Sachstand:

1. Vorschlag Bergaufland/Gansloser:

Antrag zurückziehen, neuen Antrag bei verkürztem Verfahren einreichen, keine neue Vorstellung des Projektes notwendig, läuft selbständig in den Förderprozess wieder ein
2. Mitteilung von Bergaund/Gansloser:
Kein verkürztes Verfahren, Projekt neu vorstellen, nächster Termin ist 24.07.;
Antrag anschließend an ALE.
Die hierzu notwendige Kostenberechnung (wie eingereicht) läuft aber nach 6 Monaten ab (am 11. August 2025) und wäre dann neu zu erstellen.
Sehr fragwürdig, ob das Procedere rechtzeitig durchführbar ist.

Vorschlag von 2.Bgm. Sellner:
Derzeit als Kosten eingereicht: 150.000 € daraus 40 % = 66.000,-- € Fördersumme
Bei Umsetzung des Projektes die förderungswürdige Kosten abrechnen: daraus 40 %

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt **keinen** neuen Förderantrag zu stellen

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 10: **Beratung und Beschlussfassung zum Wegebauprogramm 2025**

Sachvortrag:

Das Wegebauprogramm ist im Haushalt mit 33.000,-- eingestellt

Das Angebot der Firma BABIC zum Wegebauprogramm wird zur Kenntnis gebracht, ebenso der Vorschlag zur Umsetzung des Wegebauprogramms von 1. Bgm. Lieb.
Die Prioritäten werden diskutiert.

Zur Information:

Anderer Bedarf (nicht im Haushalt) wird zur Kenntnis gebracht:

Ca. 38.000,-- Baisweiler Steige oben bis Abzweig Eiberg
Straße in der Mitte Risse, Rand bröckelt weg
Ortsverbindungsstraße

Die Gemeinde Baiswil richtet im Sommer die Baisweiler Steige bis Ort Baiswil

Eine Prüfung der Finanzierung sollte vorgenommen werden.
Mit Bgm. Seitz sollte gesprochen werden, evtl. noch mit der Baumaßnahme zu warten
In nächster Sitzung abstimmen ob der Markt Irsee sein Teilstück der Ortsverbindungsstraße ebenfalls in Standsetzen will.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Umsetzung folgender Maßnahmen zum Gesamtpreis von 33.500,-- € (im Haushalt eingestellt)

1) Verbindungsweg Hochstraße - Almweg (600 m) ca. 6.000,--

- Bewuchs entfernen
- Kies
- Fräsen der bestehenden Wegfläche

2)Wieler Wald (500 m)

ca. 3.500,--

- Bewuchs entfernen
- Kies
- Fräsen der bestehenden Wegfläche

3)Kapellenweg - Verbreiterung (707 m)

ca.16.000,--

- Weg verbreitern 0,60 m
- Bewuchs entfernen
- Auskoffern
- Kies
- Fräsen der bestehenden Wegfläche

6)Fam. Gärtner - Staatsforsten (280 m)

ca. 3.300,--

- Bewuchs entfernen
- Kies
- Fräsen der bestehenden Wegfläche

7)Zufahrt - Fam. Gast (37,50 m)

ca. 2.000,--

- Bewuchs entfernen
- Kies
- Fräsen der bestehenden Wegfläche
- Spritzasphalt

8)Kemnatwald

ca. 2.700,--

- Bewuchs entfernen
- Kies
- Fräsen der bestehenden Wegfläche

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |

TOP 11: **Sonstiges**

Sachvortrag:

Informationen Mobilfunk:

Firma Vodafone beantragt bei Familie Klinger Aufrüstung auf G5:
Der Markt Irsee lehnt dies ab, da der Sendemast in Bickenried zur Verfügung steht.
Evtl. Kommunikationsfehler bei Vodafone

Wielen:
Mobilfunk Sendeanlage ist noch nicht fest installiert.

Der Standort befindet sich in Wasserschutzzone WsG II, was lt. Landratsamt Ostallgäu nicht zulässig sei.

Ein anderer Standort wird von Vodafone gesucht - evtl. auf Maier-Hof Gelände

Der Marktgemeinderat beschließt am bisherigen Standort festzuhalten. Als Alternative kommt nur ein kommunaler Standort in Wielen in Frage.

Informationen allgemein:

- Wegweiser zum Oggenrieder Weiher, evtl. bei M-Spieß-Platz aufstellen

Antrag [REDACTED]

- Ortstermin am Kriegerdenkmal w/Gestaltung (nächste Sitzung)

- Nahwärme [REDACTED]:

Neben dem Pufferspeicher soll ein kleines BHKW errichtet werden.

Ortstermin nächste Sitzung

- 9 Stolpersteine wurden in einer beeindruckenden Aktion am Kloster gesetzt
2. Bgm. Sellner berichtet

- Partnerschaftsverein Montsûrs:

72 Franzosen haben sich zum Besuch am WE Christi Himmelfahrt angemeldet

Sie werden privat untergebracht.

Picknick am Oggenrieder Weiher am Samstag 13.00 -17.00 Uhr

- Rotary-Club will Wanderweg von Pforzen nach Irsee (Riedweg) als Lehrpfad mit Info Udo bestücken

Evtl. von Irsee aus beginnen, da in Pforzen die Grundstücksverhältnisse noch nicht geklärt sind.

Beschluss: Mobilfunk Wielen

Der Marktgemeinderat beschließt am bisherigen Standort festzuhalten.

Alternativ darf der Sendemast in Wielen (Fa. Vodafone), Gemarkung Irsee, nur auf kommunalem Grund errichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 12 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Persönlich beteiligt: | 0 |
| Anwesende Mitglieder: | 12 |